

Materialien / Arbeitsblätter für Vertretungsstunden Sport (im Klassenraum)

Beitrag von „chilipaprika“ vom 2. Februar 2016 18:21

Hallo!

An meiner Schule stellen abwesende LehrerInnen (so weit es ihnen möglich ist) Unterrichtsmaterialien für die Vertretungsstunde zur Verfügung. Es ist praktisch, da wir feste Vertretungsbereitschaften haben und es also nicht normal ist, dass ein Fachkollege oder ein Klassenkollege übernimmt.

Im großen Ganzen halten sich alle dran (auch nur 3 Zeilen durchschicken mit "alle Übungen der Seite 30"), wenn sie nicht gerade am Sterben sind, außer ... die SportlerInnen.

Schliesslich sind wir VertreterInnen nicht in der Sporthalle.

Mir geht es langsam auf den Keks ständig Mathe- oder Deutsch- oder Englischaufgaben bei dem jeweiligen Fachlehrer der Klasse zu organisieren (den jeweiligen LehrerInnen passt es auch zwischen Tür und Angel auch nicht wirklich...) oder die SchülerInnen beim Musikhören oder Malen zuzuschauen.

Ich würde mir also gerne einen Minivorrat an "Sporttheorie-Zeug" anlegen, wo man einfach Arbeitsblätter à la "warum wärme ich mich auf?", "warum ist Musjelaufbau wichtig?" oder so ein Ding nur so aus der Mappe holt und den SchülerInnen gibt.

Auch wenn es mich nervt, dass die SuS natürlich nichts Fachliches machen.

Könnt ihr vielleicht Materialien in der Richtung empfehlen?

Also etwas Einfaches, was nicht unbedingt die Welt kostet (obwohl ich ziemlich sicher bin, dass nicht wenige KollegInnen mir dann einen Anteil an dieses Buch abkaufen, es fällt ziemlich viel Sportunterricht bei uns aus...).

Ach ja: Sek I. (da Sek 2 bei uns nicht vertreten wird)

Chili

Beitrag von „Kiray“ vom 2. Februar 2016 19:28

Das Problem nervt mich ebenfalls, und zwar ganz gewaltig. Das ist ein Fach, das in unserer Schule als LK unterrichtet wird, aber mal eine theoretische Aufgabe zu stellen ist unmöglich? Aber irgendwie sehe ich es auch nicht ein, dass die Sportler so leicht aus der Nummer

rauskommen und man sich als fachfremder Kollege Material beschafft, um die Bequemlichkeit der Sportkollegen zu kompensieren...

Beitrag von „Wollsocken“ vom 2. Februar 2016 20:29

Dürft ihr nicht selber praktischen Sportunterricht geben? Also vorausgesetzt, Du könntest irgendeine spezielle Sportart besonders gut? Bei uns ginge das. Ist nur so eine Frage ... würde mich interessieren.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 2. Februar 2016 20:33

Dafür müsste ich mindestens eine bestimmte Qualifikation haben, die ich ganz sicher nicht habe und selbst dann: mit einer unbekannten 30Kids-Gruppe wird man vom Vertretungsplan automatisch in einen Klassenraum gesteckt.

Der Sportkollege oder Sportref darf in die Halle.

Beitrag von „Wollsocken“ vom 2. Februar 2016 20:38

OK ... gut, ich hab vergessen, dass ihr natürlich mit der ganzen Klasse auf einmal in die Halle geht. Zu viel Luxus hier. 😊

Beitrag von „WillG“ vom 2. Februar 2016 22:35

Ich würde das wie Kiray sehen.

Ich weiß nicht, welche Rechte die Gesamtkonferenz in NRW hat, aber könnte man da nicht einen Antrag stellen, dass die Geko die Fako Sport beauftragt, Vertretungsmaterial zu erstellen?

Beitrag von „Wollsocken“ vom 3. Februar 2016 11:39

Jeder Sportlehrer muss doch bei euch noch mind. ein zweites Fach unterrichten, oder? Können die dann nicht wenigstens fürs Zweitfach irgendwelche Materialien bereitstellen? Ist zwar immer noch nicht astrein, aber wenigstens müsstest Du selbst dem Kram nicht hinterherrennen.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. Februar 2016 14:06

Wenn Sport in der 9c ausfällt, dann kann der Sportlehrer keine Mathe-Aufgaben geben, weil er selbst nicht unbedingt die Klasse in dem Fach unterrichtet. Wenn ein Lehrer zwei Fächer in der Klasse hat, denkt er auch manchmal selbst daran, Aufgaben des anderen Faches zu geben.

und natürlich erwartet kein Mensch von mir, dass ich Aufgaben zusammensuche. Nicht mal der ausfallende Lehrer.

ICH möchte es, weil

- 1) SuS dann ruhiger sind, während ICH Aufsicht habe
- 2) ich nicht die Kollegen stören muss, die vielleicht Zusatzaufgaben herzaubern müssen
- 3) ich als ab und zu Sporttreibende voll genervt bin, dass Sport scheinbar nur als "Bewegung in der Halle" verstanden wird. Ich finde, die SchülerInnen können ruhig ein bisschen Theorie machen, wenn sie eh schon im Klassenraum sitzen müssen.

Wenn ich gerade zuviel Freizeit und Geld hätte UND das Fach existieren würde, würde ich mich durchaus in Sporttheorie fortbilden. Sportpraxis im Klassenverband würde ich nie machen wollen. In Kleingruppen in einzelnen Sportarten würde ich auch durchaus machen wollen, aber normalen Unterricht, nee.

chili

Beitrag von „Wollsocken“ vom 3. Februar 2016 14:14

| [Zitat von chilipaprika](#)

und natürlich erwartet kein Mensch von mir, dass ich Aufgaben zusammensuche.

Sorry ... ich habe nur versucht alternative Ideen einzubringen. Wenn Du beim Klassenlehrer fachfremde Aufgabenblätter organisieren musst, weil der Sportlehrer nichts bereitgelegt hat, ist das ja wohl sowas wie "Aufgaben selbst zusammensuchen".

Ich meine, ich hätte von meinen SuS schon mal gehört, dass sie sowas wie Sporttheorie machen. Alles was ich im Netz dazu spontan finde (und das ist gar nicht mal so wenig ...), ist aber aus meiner Sicht nur für die Oberstufe geeignet.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. Februar 2016 14:42

Ach gar kein Ding. im System wären diese Alternativen sehr gut. Nur: die Sportler haben selbstverständlich auch die Anweisung Aufgaben zu hinterlegen. Dass sie es nicht tun, ist halt ein Fakt. ein trauriger Fakt, aber das werde ich leider nicht ändern können.

und eine Vertretungsstunde, wo die Schüler malen und dabei Musik hören, ist auch nicht sooo schlecht 😊

Auch wenn ich nicht verstehe, dass diese angeblich so überarbeitete SchülerInnen nie Aufgaben übrig haben, wenn ich eine Vertretungsstunde anfrage. "nee, nichts mehr zu tun"... Was für ein Pech 😊

Beitrag von „Wollsocken“ vom 3. Februar 2016 14:50

Spiel doch mal was mit ihnen, dann ist es wenigstens für Dich nicht so öde. Ich finde Montagsmaler ganz toll, da kann man nämlich "heimlich" Begriffe aus dem eigenen Fach repetieren. 😊

Beitrag von „alias“ vom 3. Februar 2016 15:58

Arbeitsblätter oder Materialien für den Sport-Theorie-Unterricht findest du z.B. hier:

http://www.allgemeinbildung.ch/arb/arb=spo/q_spo.htm

<http://www.allgemeinbildung.ch/fach=spo/=spo.htm>

oder du verwendest einen Generator zum Erstellen von Suchwortsrätseln mit Worten aus dem Sportbereich - oder der Übersetzung dieser Worte in eine Fremdsprache:

<http://www.autenrieths.de/links/arbeitsblatt.htm>

Du kannst auch als Aufgabe Kurzreferate geben. Dann erzählen zwei/drei Schüler über die spezielle Sportart, die sie betreiben. Mancher (Lehrer) weiß nicht, das ein Schüler Judo, spezielle Kampfsportarten, rhythmische Sportgymnastik oder Biathlon betreibt.

BTW: Auch Schach ist Sport.

Beitrag von „WillG“ vom 3. Februar 2016 16:55

[Zitat von chilipaprika](#)

Nur: die Sportler haben selbstverständlich auch die Anweisung Aufgaben zu hinterlegen. Dass sie es nicht tun, ist halt ein Fakt. ein trauriger Fakt, aber das werde ich leider nicht ändern können.

Ich wiederhole mich: Ich würde das über einen Gesamtkonferenzbeschluss laufen lassen, dass die Fachkonferenz Sport entsprechendes Material vorarbeiten muss. Und dann muss halt der SL darüber wachen, dass das auch eingehalten wird!